

# RATHAUSKORRESPONDENZ

Herausgeber und verantw. Redakteur

Karl H o n a y

August

1924

Wien, Montag, d. 11.

Keine Uebernahme des Arsenal's durch die Gemeinde Wien. Die „Rathauskorrespondenz“ schreibt: <sup>Gegenüber</sup> den fortgesetzten Behauptungen, dass die Gemeinde Wien in irgend einer Art, sei es unmittelbar, sei es auf dem Umwege über die Niederösterreichische Escomptegesellschaft, das Arsenal oder Teile des Arsenal's zu erwerben beabsichtige, sei neuerlich festgestellt, dass solche Absichten nicht bestehen. Auch von der Gründung einer Maschinenfabrik auf dem Boden des Arsenal's unter Patronanz der Gemeinde ist an keiner Weise die Rede. Die Beziehungen zwischen Gemeinde Wien und Arsenal beschränken sich lediglich darauf, dass <sup>das Arsenal</sup> Arbeiten für die Gemeinde übertragen erhält, wenn es im Wettbewerbe mit anderen Firmen das günstigste Angebot macht.

\*\*\*\*\*

Stadtsenat. Dienstag findet keine Sitzung des Stadtsenats statt.

\*\*\*\*\*

Der Wiener Fremdenverkehr im Monat Mai. Nach den Angaben der Statistischen Abteilung des Wiener Magistrats sind im Mai in Hotels, Privatwohnungen, Pensionen und Sanatorien insgesamt 41,155 Personen abgestiegen, und zwar in Privatwohnungen 4.999, in Pensionen 335, in Sanatorien 246 Personen und in Hotels 35.575 Personen. An erster Stelle stehen in der Reihe der Herkunftsländer die österreichischen Bundesländer mit 8518 Personen.

Musik- und Theaterfest WIEN der Stadt Wien 1924.

Das Programm des Burgtheaters.

Ausser der bereits angekündigten Uraufführung von Arthur Schnitzlers „Komödie der Verführung“, die auf den 9. Oktober angesetzt ist, bringt das Burgtheater am 30. September die Uraufführung des Spiels in zwei Abteilungen und einem Vorspiel „Das Schwert des Attila“ von einem jungen Grätzer Dichter Ernst Fischer.

Im Akademietheater findet am 27. September die Uraufführung des Märchenspiels „Der Kaiser im Walde“ von Walter Eidlitz statt.

Im Schönbrunner Schlosstheater wird am 14. Oktober „Das Volksschauspiel vom Doktor Faust“ in der Bearbeitung von Richard Kralik aufgeführt.

Uebersiedlung der Zentral-Aufnahmestelle für Kurbedürftige. Die Zentral-Aufnahmestelle für Kurbedürftige bei der Mag. Abt. 12 (Städtisches Gesundheitsamt) übersiedelt im Laufe dieser Woche in die Räume des alten Kinderspitals IX, Schubertgasse 23 (Tel. 18269). Der velle Dienstbetrieb (Passeiersverkehr, Untersuchungen der Kurbedürftigen: Erwachsene Dienstag Donnerstags, Samstag von 8-3 Uhr; Kinder: Montag, Mittwoch, Freitag von 8-3 Uhr) wird d. orts selbst am Montag den 18. August aufgenommen.